

**МИНИСТЕРСТВО ОБРАЗОВАНИЯ И НАУКИ РФ
ФЕДЕРАЛЬНОЕ ГОСУДАРСТВЕННОЕ БЮДЖЕТНОЕ
ОБРАЗОВАТЕЛЬНОЕ УЧРЕЖДЕНИЕ ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ
ВОРОНЕЖСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ УНИВЕРСИТЕТ**

Кафедра немецкой филологии

Учебно- методическое пособие по немецкому экономическому языку:

« Rechnungswesen »

**для бакалавров и магистров направления Экономика очной, очно-
заочной и заочной форм обучения
экономического факультета**

Составитель: Борисова Л.М.

Воронеж 2017

Text № 1

Externes und internes Rechnungswesen

Eine Unternehmung dient dazu, aus verschiedenen Produktionsfaktoren (Arbeit, Kapital, Rohstoffe, Boden u.a. =Input) Waren und Dienstleistungen (= Output) herzustellen, die dazu geeignet sind, die Bedürfnisse der Menschen in unserer Gesellschaft zu befriedigen.

Ziel der Unternehmung muss es sein, die Produktionsfaktoren so rationell einzusetzen, dass das dann erreichte Produktionsergebnis, für die Bedürfnisbefriedigung der Menschen einen höheren Wert hat als die Summe der einzelnen Produktionsfaktoren.

In dem Rechnungswesen einer Unternehmung werden nun die Ströme der verschiedenen Produktionsfaktoren mit allen ihren Verzweigungen und Verknüpfungen von der Beschaffung der Faktoren bis zum Absatz der Produkte im Zeitablauf registriert. Diese Unterlagen können einerseits dazu dienen, Informationen an externe Interessenten zu liefern, d.h. über das Geschehen an Außenstehende zu berichten (z.B. an Finanzämter, Banken, Behörden, Gläubiger); andererseits bieten diese Unterlagen aber auch Informationen für die Interessenten in der Unternehmung, d.h. sie liefern dem Management als Entscheidungs- und Kontrollgrundlagen für alle betrieblichen Funktionsbereiche (z.B. für Marketingaktivitäten, Investitionsvorhaben, Beschaffungspolitik) die Möglichkeit, die Produktion wirtschaftlicher zu organisieren.

Das Rechnungswesen soll dabei alle ein – und ausfließenden Ströme von realen Produktionsfaktoren und Produkten und ihren finanziellen Gegenwerten erfassen.

In die Unternehmung strömen Arbeit, Rohstoffe und andere Produktionsfaktoren; aus der Unternehmung kommen Waren und Dienstleistungen. Im Gegenzug fließen Zahlungen heraus an Beschäftigte, an Lieferanten, Zahlungen von Steuern usw. und Zahlungen herein, die meist von Kunden kommen.

Die Erfassung aller dieser Ströme erfolgt in der Finanzbuchhaltung, in der die Außenbeziehungen der Unternehmung registriert werden, soweit sie mit Ein- und Auszahlungen zu tun haben. Diese Aufzeichnungen dienen vor allem der Information von

die Beschäftigten - работники, занятые, трудящиеся
 der Lieferant-поставщик
 der Kunde-клиент
 die Steuer-налог
 die Zahlungen-платежи
 die Erfassung-учет, собирание сведений
 etw. A erfassen – учитывать, охватывать, собирать
 etw. A registrieren-регистрировать
 etw. A vorschreiben (vorgeschrieben)-предписывать
 der Strom(die Ströme)-поток
 die Aufzeichnung- учет; запись; учетная документация
 das Wirtschaftsrecht-хозяйственное право
 das Handelsgesetzbuch-торговый кодекс
 das Aktiengesetz-закон об операциях с ценными бумагами
 die Bilanz-баланс; балансовый отчет; финансовый отчет
 die Erfolgsrechnung-счет прибылей и убытков, результативный
 счет; подведение итогов
 der Gewinn-прибыль
 der Verlust-убыток, потери
 die Gewinn –und- Verlust-Rechnung-счет прибылей и убытков
 die Quelle- источник
 Aufschluss geben über +A-давать информацию о ...
 zusammenfließen- стекаться
 der Ausgangspunkt-исходный пункт
 die Umwelt-окружающая среда
 die Liquidität-ликвидность
 die Rentabilität-доходность, рентабельность
 verfügen über+ A располагать чем-либо
 die Kosten-издержки
 die Kostenrechnung- учет затрат; ведение операционных счетов
 der Verbrauch-расход, потребление, расходование
 die Ressourcen-ресурсы
 die Gestaltungsmöglichkeiten-возможности организации
 der Wettbewerb-конкуренция; соперничество

bewirtschaften- управлять, вести хозяйство

das Produktionsverfahren-процесс производства; технология производства

der Standort-место положение, место расположения (размещения предприятия)

begründen+ А- обосновывать

1. Übungen zum Vokabular.

a) Bitte ergänzen Sie die Wörter

Eine Unternehmung dient dazu, aus verschiedenen Produktionsfaktoren (Arbeit, Kapital, Rohstoffe, Boden u.a.=Input) Waren und Dienstleistungen (= Output) _____, die dazu geeignet sind, die Bedürfnisse der _____ in unserer Gesellschaft zu befriedigen.

Ziel der Unternehmung muss es sein, _____ so rationell einzusetzen, dass das dann erreichte Produktionsergebnis, für die Bedürfnisbefriedigung der Menschen einen höheren _____ hat als die Summe der einzelnen Produktionsfaktoren.

In dem Rechnungswesen einer Unternehmung werden nun die Ströme der verschiedenen Produktionsfaktoren mit allen ihren Verzweigungen und Verknüpfungen von der _____ der Faktoren bis zum _____ der Produkte im Zeitablauf registriert. Diese Unterlagen können einerseits dazu dienen, Informationen an externe _____ zu liefern, d.h. über das Geschehen an Außenstehende zu berichten (z.B. an Finanzämter, Banken, Behörden, Gläubiger); andererseits bieten diese Unterlagen aber auch _____ für die Interessenten in der Unternehmung, d.h. sie liefern dem Management als Entscheidungs- und Kontrollgrundlagen für alle betrieblichen Funktionsbereiche (z.B. für Marketingaktivitäten, Investitionsvorhaben, Beschaffungspolitik) die Möglichkeit, die _____ wirtschaftlicher zu organisieren.

Das _____ soll dabei alle ein – und ausfließenden Ströme von realen Produktionsfaktoren und Produkten und ihren finanziellen Gegenwerten erfassen.

In die Unternehmung strömen Arbeit, Rohstoffe und andere _____; aus der Unternehmung kommen

Waren und _____. Im Gegenzug fließen Zahlungen heraus an Beschäftigte, an Lieferanten, Zahlungen von Steuern usw. und Zahlungen herein, die meist von _____ kommen.

Die Erfassung aller dieser Ströme erfolgt in der _____, in der die Außenbeziehungen der Unternehmung registriert werden, soweit sie mit Ein- und Auszahlungen zu tun haben. Diese Aufzeichnungen dienen vor allem der Information von Außenstehenden und müssen nach genau vorgeschriebenen gesetzlichen Regeln vorgenommen werden. Hierzu rechnen in erster Linie das Wirtschaftsrecht (Handelsgesetzbuch, Aktiengesetz u.a.) und das _____ (Abgabenordnung, Umsatzsteuergesetz, Einkommenssteuergesetz u.a.).

b) Wie heißt das Nomen?

1. erfassen-
2. strömen-
3. informieren-
4. rechnen-
5. zahlen-
6. organisieren-
7. herstellen-
8. befriedigen-

c) Bitte finden Sie das Verb!

1. Zahlungen _____
2. Arbeit, Rohstoffe _____
3. Informationen _____
4. Waren und Dienstleistungen _____
5. Bedürfnisse der Menschen _____
6. Produktionsfaktoren _____

d) Bitte machen Sie Sätze mit den folgenden Verben!

1. registrieren:
2. dienen:
3. erfolgen:
4. liefern:

5. berichten:

6. einsetzen:

e) Wie heißt das Gegenteil?

1. rationell-

2. extern-

3. herausfließen-

4. Einzahlungen-

5. genau-

6. Input-

7. günstig-

8. zunehmend-

f) Bitte bilden Sie die Zusammensetzungen!

1. Rechnungs-	-verfahren
2. Wirtschafts -	- befriedigung
3. Finanz-	- rechnung
4. Aktien-	- jahr
5. Marketing-	- recht
6. Funktions-	- wesen
7. Bedürfnis-	- aktivitäten
8. Produktions-	- gesetz
9. Zeit-	- ämter
10. Produktions-	- vorhaben
11. Erfolgs-	- faktoren
12. Investitions-	- buchhaltung
13. Kosten-	- quellen
14. Informations-	- rechnung
15. Beschaffungs-	-ablauf
16. Produktions-	- politik
17. Finanz	- bereiche
18. Geschäfts-	- ergebnis

2. Finden Sie bitte im Text folgende grammatische Strukturen:

- finale Infinitivkonstruktion um ...zu + Infinitiv
- Attributsätze
- Passivkonstruktionen

- Infinitiv Passiv mit Modalverb
- Partizipialkonstruktionen
- der erweiterte Infinitiv
- zusammengesetzte Substantive

3. Beantworten Sie die Fragen:

1. Was versteht man unter den Produktionsfaktoren?
2. Was ist das Ziel jeder Unternehmung?
3. Was wird in dem Rechnungswesen einer Unternehmung registriert?
4. An welche externen Interessanten wird die Information des Rechnungswesens geliefert?
5. Was erfasst das Rechnungswesen?
6. Was sind die Informationsquellen, die über den Verlauf der Geschäftstätigkeit der Unternehmung Aufschluss geben?
7. Was versteht man unter „Kosten“?
8. Welche Entscheidungen können aufgrund der Kostenrechnung begründet werden?

4. Referieren Sie bitte über den Fachtext! Gebrauchen Sie bitte folgende Redemittel:

Es handelt sich in diesem Text um + A

Es geht auch um + A

der Verfasser definiert den Begriff + G

der Autor analysiert + A

der Verfasser charakterisiert + A

der Autor berichtet über + A

der Autor informiert über + A

im Fokus steht der Begriff + G

der Autor bestimmt + A

der Autor begründet + A

Text № 2

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen

Um bei betrieblichen Entscheidungen schnell eine übersichtliche Grundlage zu haben oder sich als Außenstehender von der Lage